

DTT-Tagungsakte 1998

Deutsche Terminologie im internationalen Wettbewerb

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
Deutsch in den Organen der Europäischen Union <i>Reinhard Hoheisel</i>	1
Terminologearbeit – eine Standortbestimmung für die Praxis <i>John D. Graham, Louis Y. Chaballe, Ursula Reisen, Heinz Zerwes</i>	11
Stand der Terminologearbeit in Industrie und Wirtschaft und Zukunftsbedarf <i>John D. Graham</i>	13
Wie kann Terminologie in ein KMU eingeführt werden? <i>Louis Y. Chaballe</i>	21
Terminologearbeit zahlt sich aus! <i>Ursula Reisen</i>	25
Zur Terminologie zwischenstaatlicher Beziehungen – einige Beispiele <i>Heinz Zerwes</i>	31
Aus der Geschichte der deutsch-russischen Kultur- und Handelsbeziehungen: Terminologische Aspekte <i>Viktor A. Tatarinov</i>	35
Die Rolle der deutschen Sprache in den Wirtschafts- und Handelsbeziehungen Ungarns unter Berücksichtigung der Fachkommunikation <i>László Hány, Éva Metz</i>	41
Deutsch-chinesische Fachterminologie zur Förderung des Wirtschafts- und Wissenstransfers Deutschland - China <i>Wolfgang Thomassen</i>	57
Kulturelle Selbstbehauptung oder Wo bleibt die deutsche Sprache? <i>Horst Hensel</i>	67
Kultur in der Terminologearbeit? <i>Peter A. Schmitt</i>	81
Zum Stand der Terminologearbeit in Deutschland <i>Felix Mayer, Brigitte Schnock</i>	105
Im Handwerk spricht man deutsch <i>Georg Cramer</i>	123
Übersetzungswörterbücher als Medium zum grenzüberschreitenden Transfer des ökologischen Fachwissens <i>Juri N. Novikov</i>	129

Terminologie: Infrastrukturen und Marktchancen in Europa <i>Christian Galinski</i>	137
Das deutsche Informations- und Dokumentationszentrum für Terminologie (Deuterm) als Knoten des europäischen TDC-Netzes <i>Klaus-Dirk Schmitz</i>	153
Terminologiearbeit in Griechenland <i>Antonis Antoniou</i>	157
Eurolekt ja, Eurokaderwelsch nein <i>Roger Goffin</i>	163
Teilnehmer und Aussteller	177